

zunehmende Gewalt durch Schüler

Beitrag von „Dagwood“ vom 10. April 2018 12:36

[@Kapa](#) - ja, Bad Pyrmont 2014. Verbale Morddrohung gegen den Lehrer, der dann mit einem Schnürsenkel stranguliert wurde und nur durch andere Schüler befreit werden konnte. Urteil: keine Jugendstrafe, da "keine Tötungsabsicht" und außerdem sei der Täter ja ein Guter. Sozialstunden hat er dann bekommen.

Hm, Beschönigung durch SL und auch Eltern... ich kann von ganz ähnlich gelagerten SuS aus dem äußersten Nordwesten des Landes, aus tiefster Provinz, berichten. Obwohl - Vergewaltigungen hatten wir nicht. Aber viel Körperverletzung.

Und was kam von der Schulleitung: "Sie haben sich den Job doch ausgesucht. Sie werden doch dafür gut bezahlt. In der Parallelklasse läuft es doch auch. Lassen Sie dich von dem Kollegen doch mal beraten. Arbeiten Sie an ihrer physischen Präsenz. Arbeiten Sie an ihrer Ausstrahlung. Machen Sie mehr Sport, heben Sie doch mal Gewichte. Immer schön den SuS direkt in die Augen schauen, nie den Blick senken. Und an ihrer Planung müssen sie arbeiten. Das muss ganz dynamisch laufen, da darf keine Luft in den Stunden sein. Störungen müssen Sie sofort im Kern ersticken. Da sind Sie gefragt. Versuchen Sie, zu begeistern. Begeisterte SuS randalieren nicht. Und kommen Sie niemals auf den Gedanken, sich direkt an die SL zu wenden - die SuS würden den Respekt vor Ihnen verlieren".

[@Trantor](#) - ich bezog mich nicht auf ein Einzelposting, sondern den allgemeinen Umgangston in den Mitteilungen des Users. Der auch bei Dir noch ein bissi Politur trägt, gell?